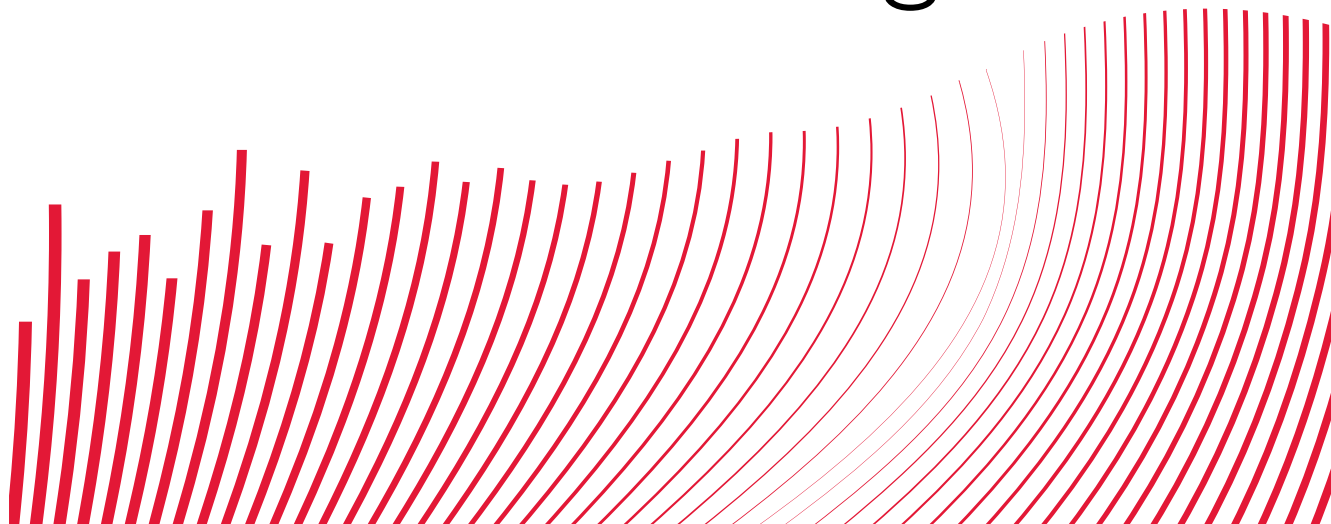


# Ortsbürgergemeinde Zofingen

## Jahresbericht und Jahresrechnung 2011





# Inhaltsverzeichnis

## ERSTER TEIL

### Jahresbericht

<b>ALLGEMEINER ÜBERBLICK .....</b>	<b>5</b>
<b>0 ALLGEMEINES .....</b>	<b>9</b>
0.1 Änderungen im Bestand der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger .....	9
0.2 Ortsbürgergemeindeversammlungen .....	9
0.3 Stadtrat und Ortsbürgerausschuss .....	9
0.4 Ortsbürgerwein .....	10
<b>1 PERSONELLES .....</b>	<b>12</b>
1.1 Stellenplan und Personalstatistik .....	12
1.2 Kommissionen .....	12
<b>2 BAUWESEN .....</b>	<b>12</b>
2.1 Liegenschaftsunterhalt .....	12
2.2 Behebung der Sturmschäden vom 13. Juli .....	12
2.3 Portfoliomanagement / Liegenschaftskonzept .....	13
<b>3 FORSTWESEN .....</b>	<b>13</b>
3.1 Forstbetrieb Region Zofingen .....	13
3.2 Betriebskapital .....	14
<b>4 STADTBIBLIOTHEK UND STADTARCHIV .....</b>	<b>16</b>
4.1 Allgemeines .....	16
4.2 Historischer Buchbestand .....	16
4.3 Betriebsbeiträge, Einnahmen und Unterstützungen .....	16
<b>5 MUSEUM .....</b>	<b>18</b>
5.1 Allgemeines .....	18
5.2 Historische und naturhistorische Abteilung .....	18

## ZWEITER TEIL

### Verwaltungs- und Bestandesrechnung

Begründungen der wesentlichsten Abweichungen zum Voranschlag .....	21
Laufende Rechnung .....	23
Artengliederung .....	27
Bestandesrechnung .....	30
Anhang zur Bestandesrechnung .....	34
Liegenschaften des Finanzvermögens .....	35
Liegenschaften des Verwaltungsvermögens .....	37
Abrechnungen über Verpflichtungskredite .....	42
Anträge.....	43

# ORTSBÜRGERGEMEINDE

## Jahresbericht

### Allgemeiner Überblick

Der Stadtrat informiert Sie im ersten Teil des Jahresberichts über die Tätigkeit der Behörden, Verwaltungen und Betriebe der Ortsbürgergemeinde im Jahr 2011. Der zweite Teil enthält die Verwaltungs- und Bestandesrechnung 2011.

Nachstehend erhalten Sie einen kurzen Überblick über die wichtigsten Ereignisse und Tätigkeiten im Berichtsjahr.

## I

An der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2011 wurde **Ueli Rügger, Bottenwilerstrasse 13**, als neues Mitglied in den Ortsbürgerausschuss (Finanzkommission) für den Rest der laufenden Amtsperiode 2010/13 gewählt. Er trat die Nachfolge von Josef (gen. Joe) Heini an, welcher im Frühjahr 2011 seinen sofortigen Rücktritt erklärt hatte. Joe Heini gehörte seit Beginn des Jahres 2010 dem Ortsbürgerausschuss an.

### Wasserrad

Die Entlassung des sich in einem desolaten Zustand befindlichen Wasserrades aus dem kantonalen Denkmalschutz ist immer noch pendent. Der Stadtrat hatte sich nach der Ablehnung eines Verpflichtungskredites für die Sanierung des Wasserrades durch die Ortsbürgergemeindeversammlung im Juni 2010 um die Schutzentlassung bemüht. Der abschliessende Entscheid der kantonalen Denkmalschutzkommission, unter welchen Auflagen das Objekt aus dem Denkmalschutz entlassen wird, liegt leider noch nicht vor. Der Stadtrat setzt alles daran, dass die Angelegenheit einer abschliessenden Lösung zugeführt werden kann.

## II

Stadtammann Hans-Ruedi Hottiger informierte an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2011 über den Zwischenstand im Zusammenhang mit dem „Überweisungsantrag Marcel Thüler betr. finanzielle Zukunft der Ortsbürgergemeinde“. Dieser lautete wie folgt:

*Der Stadtrat erstattet der Ortsbürgergemeindeversammlung Bericht und Antrag über die finanzielle Zukunft der Ortsbürgergemeinde. Der Bericht soll eine vertiefte Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde prüfen. Dabei seien verschiedene Varianten des Miteinanders aufzuzeigen. Alleingang, Status Quo mit Finanzierungsvarianten, Teilzusammenschluss.*

Der Stadtrat hat sich für ein zweistufiges Vorgehen entschieden:

1. In einer **ersten Phase** werden die finanziellen und organisatorischen Fragen bearbeitet. Als Grundlage soll unter anderem eine Liegenschaftsanalyse erstellt werden um den mittelfristigen Investitionsbedarf festzustellen sowie den Ertrag der damit realisiert werden kann. Für die Entwicklung von Szenarien und Massnahmenpläne für eine vertiefte Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde ist vorgesehen, eine Arbeitsgruppe einzusetzen.

2. In einer **zweiten Phase** wird man sich mit den Inhalten und Werten der Ortsbürgergemeinde befassen müssen. Es musste in den letzten Jahren festgestellt werden, dass die Ortsbürgergemeinde bisher noch keinen gemeinsamen Nenner für eine klare Strategie für die Zukunft gefunden hat. Es ist offensichtlich, dass verschiedene unterschiedliche Vorstellungen über die Gestaltung sowie über die Rolle und den Wert der Ortsbürgergemeinde vorhanden sind. Paragraph 2 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinde gibt keine klaren Strategien vor. Es wird eine Strategie beabsichtigt, welche über die operativen Felder hinaus gehen wird. Insbesondere sind diese auf die finanziellen Ressourcen zu beziehen.

Vorgesehen ist ein erstes Forum mit Behörden, Fachleuten sowie Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern. Zielsetzung dabei ist die Rollenfindung der Ortsbürgergemeinde. Anschliessend erarbeitet eine Arbeitsgruppe aufgrund der Erkenntnisse mögliche Szenarien und Massnahmenpläne. Danach ist ein zweites Forum geplant. Schlussendlich wird der Ortsbürgergemeindeversammlung ein entsprechender Antrag unterbreitet.

Nach intensiver Diskussion stimmte die Ortsbürgergemeindeversammlung am 17. November 2011 im Rahmen der Beratungen über den Voranschlag 2012 jedoch einem Antrag des Ortsbürgerrats zu, welcher die Streichung des im Voranschlag eingestellten Kredits von CHF 50'000 für die Durchführung eines Leitbildprozesses beinhaltet. Gleichzeitig stimmte sie dem Antrag von Marcel Thüler zu, eine Planungsgruppe zu bilden, die sich aus Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern zusammensetzt und vorerst während zweier Jahre die finanzielle Zukunft der Ortsbürgergemeinde unter die Lupe nehmen soll. Über den Fortbestand dieser Planungsgruppe soll dann an der Wintergemeinde 2013 entschieden werden.

### III

#### Laufende Rechnung

	Voranschlag 2011		Rechnung 2011	Abweichung
<b>Nettoertrag</b>				
Kapital- und Liegenschaftsdienst	400'410.00	+	402'971.13	+ 2'561.13
<b>Total Nettoertrag</b>	400'410.00	=	<b>402'971.13</b>	+ 2'561.13
<b>Nettoaufwand</b>				
Ortsbürgerverwaltung	269'000.00	-	227'321.26	- 41'678.74
Museum	31'200.00	-	59'049.35	+ 27'849.35
Bibliothek	40'000.00	-	39'862.25	- 137.75
Spenden-, Legaten-, Stipendienfonds	0.00	-	9'859.85	+ 9'859.85
<b>Total Nettoaufwand</b>	340'200.00	=	<b>336'092.71</b>	- 4'107.29
<b>Ergebnis</b>				
Total Nettoertrag	400'410.00	+	402'971.13	+ 2'561.13
Total Nettoaufwand	340'200.00	-	336'092.71	- 4'107.29
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>	60'210.00	=	<b>66'878.42</b>	+ 6'668.42

Da keine grösseren ausserordentlichen Faktoren die Rechnung tangierten, fällt das Ergebnis im Rahmen des Voranschlags aus. Die Rechnung 2011 der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 66'878.42, gegenüber budgetierten CHF 60'210.00. Das Ergebnis ist somit um CHF 6'668.42 besser ausgefallen als veranschlagt.

## Bestandesrechnung 2011

### Bewertung des Aktien- und Anlagefondsbestandes

	31.12.2010	31.12.2011	Veränderung
Buchwert	225'245.00	225'245.00	0.00
Kurswert	392'977.00	369'924.00	- 23'053.00
<b>Bewertungsreserve</b>	167'732.00	<b>144'679.00</b>	<b>- 23'053.00</b>
<b>Buchwert: Kurswert in %</b>	57.3 %	<b>60.9 %</b>	<b>- 3.6 %</b>

Die Bewertungsreserve hat sich erneut wegen den Entwicklungen an den Börsen um CHF 23'053 reduziert. Auf eine Kurswertanpassung in der Bilanz wurde verzichtet.

Bei einem sofortigen Verkauf des gesamten Wertschriftenbestandes würde ein Buchgewinn von CHF 144'679 (exkl. Kursschwankungen ab 1. Januar 2012) entstehen. Der Ortsbürgerausschuss hat im Jahr 2006 angeregt, diese Wertschriften im Sinne einer langfristigen Anlage nicht zu verkaufen.

### Finanzierungsausweis

Konto	Bezeichnung	Verwendung	Herkunft
100	Flüssige Mittel	7'001'259.86	
101	Guthaben	587'904.46	
1020	Wertschriften		500'000.00
1022	Darlehen		7'000'000.00
1025	Vorräte		4'401.50
2001	Depotgelder	7'515.60	
2035	Zuwendungen	33'600.00	
2040	Rückstellungen		20'000.00
205	Transitorische Passiven		39'000.00
		7'630'279.92	7'563'401.50
	<b>Betriebserfolg laufende Rechnung</b>		<b>66'878.42</b>
	Total	7'630'279.92	7'630'279.92

Das an die Einwohnergemeinde gewährte Darlehen von CHF 7'000'000 wurde per 1. Dezember 2011 zurückbezahlt. Der Betrag ist seither auf einem OERK-Konto, welches auf die Ortsbürgergemeinde Zofingen lautet, angelegt. OERK-Konti sind ausschliesslich öffentlich-rechtlichen Körperschaften vorbehalten und entsprechen grundsätzlich einem üblichen Kontokorrentkonto. Bei vielen Bankinstituten werden OERK-Konti jedoch besser verzinst, und es bestehen günstigere Spesenregelungen.

Weil die Finanzinstitute für OERK-Konti wesentlich tiefere Zinsen bezahlen, als dies die Einwohnergemeinde für das abgelöste Darlehen tat, ist ab 1. Dezember 2011 ein deutlicher Rückgang bei den Zinserträgen zu verzeichnen. Im laufenden Jahr 2012 dürfte dies ein Ertragsrückgang von rund CHF 175'000 ausmachen.

Der Ertragsüberschuss von CHF 66'878.42 wurde ins Eigenkapital eingelegt, welches per 31. Dezember 2011 einen Bestand von CHF 10'950'517.91 (Vorjahr: CHF 10'883'639.49) aufweist.

## Verfügbare Mittel

Die verfügbaren Mittel berechnen sich aus der Differenz des Eigenkapitals und dem Buchwert der Liegenschaften des Finanzvermögens. Es handelt sich also um eine rechnerische Grösse.

	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>Veränderung</b>
Eigenkapital	10'883'639.49	10'950'517.91	+ 66'878.42
Liegenschaften Finanzvermögen	-6'199'734.95	-6'199'734.95	0.00
<b>verfügbare Mittel</b>	<b>4'683'904.54</b>	<b>4'750'782.96</b>	<b>+ 66'878.42</b>



## 0 Allgemeines

### 0.1 Änderungen im Bestand der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

		Zuwachs	Abgang
Zuzüge	Ortsbürger	10	
	Ortsbürgerinnen	12	
Wegzüge	Ortsbürger		16
	Ortsbürgerinnen		18
Geburten	Ortsbürger	0	
	Ortsbürgerinnen	2	
Todesfälle	Ortsbürger		7
	Ortsbürgerinnen		12
Einbürgerungen	Erleichterte Einbürgerung	0	
	Einbürgerung ehrenhalber	0	
	Ordentliche Einbürgerung	0	
Umwandlungen	Erwerb durch Heirat	3	
Total		27	53

### 0.2 Ortsbürgergemeindeversammlungen

#### 9. Juni 2011

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2010
2. Wahl von Ueli Rüegger, Bottenwilerstrasse 13, als Mitglied des Ortsbürgerausschusses (Ersatz für Joe Heini) für den Rest der laufenden Amtsperiode 2010/13
3. Passation von Jahresbericht und -rechnung 2010
4. Zwischenbericht zum Überweisungsantrag von Marcel Thüler betr. finanzielle Zukunft der Ortsbürgergemeinde Zofingen
5. Verschiedenes und Umfrage

#### 17. November 2011

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2011
2. Voranschlag 2012 mit Finanz- und Investitionsplan 2012 - 2016
3. Verschiedenes und Umfrage

### 0.3 Stadtrat und Ortsbürgerausschuss

Zur Vorbereitung der beiden Ortsbürgergemeindeversammlungen sowie zur Verabschiedung der Geschäfte und Anträge trafen sich eine Delegation des Stadtrats und der Ortsbürgerausschuss zu zwei Sitzungen.

## 0.4 Ortsbürgerwein

<b>Weisswein (Domaine Prieuré AOC)</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
Am 1. Januar lagen im Keller	2'273	1'737
Ankauf	6'600	6'588
Es wurden verbraucht:		
<b>Silvesterwein</b>		
Einwohnergemeinde	3'971	3'929
StWZ Energie AG (Pensionierte)	84	78
Ortsbürgergemeinde	168	258
Forstbetrieb	66	72
<b>Zwischentotal</b>	<b>4'289</b>	<b>4'337</b>
<b>Ehrenspenden</b>		
75-Jährige	78	72
80-Jährige	144	129
90-Jährige	42	62
95-Jährige und ältere	0	9
<b>Zwischentotal</b>	<b>264</b>	<b>272</b>
<b>Anlässe</b>		
Rathaus, Diverses	1'386	1'619
Kinderfest	152	102
Ortsbürgergemeinde	68	86
<b>Zwischentotal</b>	<b>1'588</b>	<b>1'807</b>
Verkauf an Ortsbürger	955	877
Verkauf an Diverse	22	36
<b>Zwischentotal</b>	<b>977</b>	<b>913</b>
<b>Total Verbrauch</b>	<b>7'136</b>	<b>7'329</b>
<b>Vorrat am 31. Dezember</b>	<b>1'737</b>	<b>996</b>

Insgesamt waren im Berichtsjahr 841 (834) Personen berechtigt, den Rechnungs- und Silvesterwein zu beziehen. Statt Wein wurden total 306 Flaschen Traubensaft abgegeben. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Verbrauch von Weisswein um 193 (305) Flaschen zugenommen.

<b>Rotwein (Château d'Allaman)</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
Am 1. Januar lagen im Keller	1'644	1'819
Ankauf	1'500	1'500
Es wurden verbraucht:		
<b>Ehrenspenden</b>		
75-Jährige	162	168
80-Jährige	336	261
90-Jährige	97	103
95-Jährige und ältere	48	15
<b>Zwischentotal</b>	<b>643</b>	<b>547</b>

<b>Rotwein (Château d'Allaman)</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
<b>Anlässe</b>		
Rathaus, Geschenke, Diverses	343	438
Kinderfest	296	300
Ortsbürgergemeinde	43	12
<b>Zwischentotal</b>	<b>749</b>	<b>750</b>
<b>Total Verbrauch</b>	<b>1'325</b>	<b>1'297</b>
<b>Vorrat am 31. Dezember</b>	<b>1'819</b>	<b>2'022</b>

Gesamthaft lagerten am 31. Dezember im Rathauskeller 3'018 Flaschen, davon 996 Weiss- und 2'022 Rotwein.

Vom Schaumwein wurden im Berichtsjahr 148 (102) Flaschen verbraucht. Im Rathauskeller liegen noch 15 Flaschen. Es erfolgt keine Verrechnung, da der Schaumwein direkt von der Einwohnergemeinde bezahlt wurde.

# 1 Personelles

## 1.1 Stellenplan und Personalstatistik

- Konservator Naturhistorische Abteilung Museum (im Nebenamt)
- Konservator Historische Abteilung Museum (im Nebenamt)

Das Rechnungswesen der Ortsbürgergemeinde wird vom Bereich Finanzen und Controlling der Einwohnergemeinde geführt, währenddem die übrigen Aufgaben (Führung der Ortsbürgergemeinde, Pächterhof Riedtal) vom Betriebsleiter Forstbetrieb Region Zofingen, von der Stadtkanzlei, von der Fachstelle Natur und Landschaft, von der Bauverwaltung sowie vom Werkhof wahrgenommen werden.

## 1.2 Kommissionen

### 1.2.1 Spenden- und Legatenkommission

Statutengemäss fanden sich die Mitglieder der Spenden- und Legatenkommission im Juni und im November 2011 zusammen, um die zahlreich eingegangenen Unterstützungsanträge sorgfältig zu prüfen. Dabei erfolgte die Prüfung der Gesuche in enger Zusammenarbeit mit dem Bereich Soziales der Stadtverwaltung. Schliesslich wurden 56 Unterstützungsanträge gutgeheissen und Beiträge von insgesamt CHF 38'190 ausbezahlt.

### 1.2.2 Stipendienkommission

Im Berichtsjahr gingen insgesamt 9 (9) Gesuche ein. Die Kommissionsmitglieder haben die eingereichten Gesuche und die beigelegten Unterlagen gründlich studiert. In der abschliessenden Sitzung wurde der zur Verfügung stehende Betrag von CHF 5'200 (Vorjahr: CHF 6'000) auf alle Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller verteilt.

# 2 Bauwesen

## 2.1 Liegenschaftsunterhalt

Um den Missstand der Mistplatzentwässerung - welche direkt in die Bachleitung führte - zu beheben, musste die Kanalisationsleitung beim Pächterhaus Hinteres Riedtal neu angeschlossen werden. Hierfür musste für die erste Etappe ein Betrag von CHF 18'000 aufgewendet werden. In einer zweiten Etappe (2012) ist zudem der gesamte östliche Teil des Pächterhofs ebenfalls neu anzuschliessen.

## 2.2 Behebung der Sturmschäden vom 13. Juli

Am 13. Juli 2011 ist die Region Zofingen von ausserordentlichen Sturmböen heimgesucht worden. Hiervon wurden 5 Liegenschaften der Ortsbürgergemeinde - welche durch Hochbau und Liegenschaften betreut werden - geringfügig betroffen. Die Schadenssumme an den Gebäuden beträgt rund CHF 11'000. Die Aufwendungen sind bis auf den verbleibenden Versicherungsselbstbehalt (rund CHF 1'200) durch Beiträge der Gebäudeversicherung gedeckt.

## 2.3 Portfoliomanagement / Liegenschaftskonzept

Die Ortsbürgergemeinde der Stadt Zofingen verfügt zurzeit noch nicht über strukturierte Daten zur Bewirtschaftung ihrer Immobilien sowie zur Portfolio-Entwicklung. Als Grundlage für das Teilprojekt „Finanz- und Organisationsanalyse Ortsbürgergemeinde“ wurden die Gebäude auf ihren Zustand analysiert. Erfasst wurden die 14 wichtigsten Liegenschaften der Ortsbürgergemeinde mit einem Gebäudeversicherungswert von CHF 22,3 Mio.

Gestützt hierauf lässt sich einerseits eine Strategie für die Portfolio-Entwicklung erarbeiten. Andererseits soll ersichtlich sein, welche finanziellen und personellen Mittel für die Instandhaltung pro Jahr sowie die Instandsetzung in den nächsten 25 Jahren für die Erhaltung der Gebäudesubstanz erforderlich sind.

## 3 Forstwesen

### 3.1 Forstbetrieb Region Zofingen

#### 3.1.1 Verwaltungsrechnung

Der Forstbetrieb weist im 12. Berichtsjahr einen Ertragsüberschuss von CHF 439'424 (Vorjahr: CHF 187'074.57) auf. Der Voranschlag rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 13'900. Das Ergebnis ist somit um CHF 425'524 besser als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wird dem Betriebskapital (Forstreserve) gutgeschrieben.

		<b>Rechnung 2011</b>	<b>Voranschlag 2011</b>	<b>Abweichung</b>
Holzerlös	+	1'806'064.30	1'378'000.00	+ 428'064.30
Nettoaufwand	-	1'366'640.30	1'364'100.00	- 2'540.30
<b>Betriebsüberschuss</b>	=	<b>+ 439'424.00</b>	<b>+ 13'900.00</b>	<b>+ 425'524.00</b>

Für den besseren Rechnungsabschluss können folgende Gründe genannt werden:

- Im Zeitpunkt der Budgetierung konnten beim Hauptsortiment Fichte/Tanne aufgrund des knappen Rundholzangebotes nach oben zeigende Preissignale registriert werden, welche aber durch die Wechselkurssituation gedämpft wurden. Zudem war der Markt für Buchen-Sägerundholz, welches beim Laubholz den Hauptanteil ausmacht, schon damals sehr schlecht. Sägerundholz ist seit längerer Zeit nicht mehr oder nur zu sehr schlechten Preisen verkäuflich, weshalb es unvernünftig wäre, diese Sortimente in grossen Mengen bereitzustellen. Im Interesse des Nachhaltigkeitsgebotes darf dieses Volumen aber nicht vollständig und über Jahre durch Nadelholzsortimente kompensiert werden. Aus diesen Gründen basierte der Voranschlag 2011 nicht auf der nachhaltigen Nutzungsmenge (Hiebsatz) von damals noch 15'900 m<sup>3</sup>, sondern auf einem um den Buchenanteil reduzierten Volumen von 13'700 m<sup>3</sup> und auf den in jenem Zeitpunkt aktuellen Marktpreisen. Aus diesen Eckwerten ergab sich im Voranschlag ein Durchschnittserlös von CHF 101.31 pro m<sup>3</sup>. Effektiv konnte ein Durchschnittserlös von CHF 104.38 pro m<sup>3</sup> erzielt werden, welcher damit um CHF 3.07 pro m<sup>3</sup> über dem budgetierten Wert liegt. Die starke Binnenkonjunktur mit der gut ausgelasteten Bauwirtschaft vermochte die Einbussen auf den Exportmärkten vorerst noch zu kompensieren.
- Während der Gewittersturm vom 13. Juli als regionales Ereignis, trotz lokal gravierenden Schäden, nicht marktrelevant war und damit auf die Verkaufspreise keinen Einfluss hatte, wirkten sich die grossen Zwangsnutzungsmengen bei verschiedenen Konti massgebend aus. Statt der veranschlagten Nutzungsmenge von 13'700 m<sup>3</sup> wurden in der laufenden Rechnung 17'481 m<sup>3</sup> verbucht, was 481 m<sup>3</sup> über dem neu festgelegten Hiebsatz liegt. Allein diese Mehrnutzung von

3'781 m<sup>3</sup> führte zu einem Mehrertrag von rund CHF 383'000. Da vom Sturmereignis zu einem wesentlichen Anteil jüngere, noch nicht erntereife Waldbestände betroffen wurden, ist im Wald ein Substanzabbau mit Folgekosten (Wiederbewaldung mit nachfolgender Jungwaldpflege) eingetreten. Der Mehrertrag muss vor diesem Hintergrund relativiert werden.

- Die Budgetbeträge bei den Löhnen, den Sozialversicherungs- sowie den Unfall- und Krankenversicherungsbeiträgen wurden um knapp CHF 52'000 unterschritten. Die Gründe liegen u.a. beim vorläufigen Verzicht auf die Wiederbesetzung einer Forstwartlehrstelle sowie beim Fluktuationsgewinn bei der Neubesetzung einer Försterstelle.
- Die neuen Forstschlepper verursachten rund CHF 18'000 weniger Aufwand beim Unterhalt als budgetiert.
- Das Volumen der Arbeiten für Dritte lag wegen vielen Aufträgen privater Liegenschaftseigentümer nach dem Sturmereignis um rund CHF 18'000 über dem Voranschlag.
- Wegen einem Systemwechsel betreffend die Akonto-Rechnungen der SUVA-Prämien konnte ein Betrag von rund CHF 86'000 gutgeschrieben werden, welcher bisher immer im Vorjahr verbucht wurde.
- Die den verschiedenen Gemeinwesen (Kanton und Gemeinden) in Rechnung gestellten Leistungen lagen, auch als Folge des Sturmereignisses, um rund CHF 19'000 über dem Voranschlag.
- Die Bundes- und Kantonsbeiträge fielen um rund CHF 10'000 höher aus.
- Das höhere Betriebskapital und die verhältnismässig gute Verzinsung führten zu einem höheren Zinsertrag.
- Vor dem Hintergrund der schwierigen wirtschaftlichen Situation und im Hinblick auf anstehende Investitionen wurden die Sparanstrengungen fortgesetzt. Dies führte erneut bei verschiedenen Aufwandkonti zu Einsparungen gegenüber dem Voranschlag.

Das Sturmereignis hatte im Gegenzug auch höhere **Aufwände** zur Folge:

- Die grossen Mengen an Zwangsnutzungsholz erforderten den Einkauf von zusätzlichen Unternehmerleistungen im Betrage von rund CHF 250'000, wofür der Vorstand einen Nachtragskredit bewilligte. Zudem mussten für rund CHF 8'000 mehr Betriebsstoffe eingekauft werden.
- Die konzentrierten Arbeitseinsätze mit einem grossen Holzanfall führten zu einer grossen Belastung einzelner Strassenabschnitte. Im Interesse des Bodenschutzes musste bei nassen Bodenverhältnissen zudem mehrheitlich auf den Waldstrassen gearbeitet werden. Die Behebung der Schäden an den Strassen verursachte einen Mehraufwand von rund CHF 13'000, welcher ebenfalls mit einem Nachtragskredit abgedeckt wurde.

### 3.2 Betriebskapital

Der Sollbestand der Forstreserve (Betriebskapital) entspricht dem durchschnittlichen Holzerlös der letzten 5 Jahre.

## Berechnung des Sollbestandes der Forstreserve

<b>Holzverkäufe in den letzten 5 Jahren</b>		
2007	1'656'275.72	
2008	1'401'902.81	
2009	1'396'422.32	
2010	1'381'183.85	
2011	1'824'596.42	
<b>Total Verkäufe</b>	<b>7'660'381.12</b>	
<b>Sollbestand = Durchschnitt der letzten 5 Jahre</b>	<b>1'532'076.22</b>	<b>100.0 %</b>
Bestand der Forstreserve am 1. Januar 2011	2'271'479.63	148.26 %
+ Ertragsüberschuss 2011	439'424.00	
<b>Bestand Forstreserve am 31. Dezember 2011</b>	<b>2'710'903.63</b>	<b>176.94 %</b>

Die Forstreserve (Betriebskapital) weist per Ende 2011 einen Stand von CHF 2'710'903.63 auf und liegt somit um CHF 1'178'827.41 über dem Sollbestand.

Es wird auf den separaten Geschäftsbericht 2011 des Forstbetriebes Region Zofingen verwiesen, welcher zusammen mit den Akten für die Ortsbürgergemeindeversammlung ab Anfang Juni 2012 auf der Stadtkanzlei aufliegt.

## 4 Stadtbibliothek und Stadtarchiv

### 4.1 Allgemeines

#### 4.1.1 Das Wichtigste in Kürze

2011 war ein erfreuliches Jahr: Die Ausleihzahlen konnten nochmals leicht erhöht werden (+ 2 %). Die Zofinger Stadtbibliothek erhielt auf Antrag der Aargauischen Bibliothekskommission wiederum für die nächsten fünf Jahre den Status einer Aargauischen Regionalbibliothek. Ein Meilenstein war auch der Abschluss der Software-Evaluation sowie die Wahl der Software Winmedio.ch. Damit verbunden waren Vorbereitungen und Schulungen für die Daten-Migration (Januar 2012).

Die Stadtbibliothek wurde mit einem Anerkennungspreis im Rahmen des Aargauischen Bibliothekspreises für ihre Öffentlichkeitsarbeit ausgezeichnet. Aufgrund der hohen Beteiligung beim Prix Chronos wurde sie von DRS1 eingeladen, zwei Interviewpartner zu stellen (Sendung vom 8. März 2011). Die Stadtbibliothek ist seit 2011 Sitz und Zentrum des Bereichs Kultur. Die vernetzte Arbeitsweise ermöglicht eine optimale Nutzung von Synergien zwischen Bibliothek, Archiv, Kulturstelle sowie Musik & Theater.

### 4.2 Historischer Buchbestand

Der historische Buchbestand konnte durch den Kauf der Zofinger Waisenhausbibel (es handelt sich um eine Piscator-Bibel, die allerdings nicht mehr vollständig ist) ergänzt werden. Ebenfalls erstanden wurde ein zweites Exemplar der Dissertation des Zofinger Arztes Samuel Seelmatter.

Weitere Bände der wunderbar illustrierten *Galérie agréable du monde* wurden restauriert. Die beiden grossen Bände des Künstlerbuches sind nun durch zwei massangefertigte alterungsbeständige Kartonschachteln geschützt.

Regelmässig fanden Konsultationen des Altbestandes statt. Immer wieder gefragt ist auch die Musikaliensammlung der Stadtbibliothek.

Im Berichtsjahr erschien nun auch das „Handbuch der historischen Buchbestände der Schweiz“, in dem auch der Zofinger Altbestand beschrieben ist.

Im Rahmen einer Führung präsentierte Stadtbibliothekarin Cécile Vilas historische Bestände zum Thema „Entdeckung der Alpen“.

### 4.3 Betriebsbeiträge, Einnahmen und Unterstützungen

Verschiedene Veranstaltungen konnten dank des Patronats des Fördervereins Freunde und Gönner der Stadtbibliothek durchgeführt werden. Auch für die Erwerbungen konnte die Bibliothek einmal mehr auf eine grosszügige Unterstützung des Vereins zählen.

Ende 2011 erhielt die Stadtbibliothek ein Legat in Höhe von CHF 25'000 aus der Erbschaft von Frau Erika Ineichen, Oftringen. Das Legat ist zweckgebunden: Es ermöglicht, Medien anzuschaffen, bzw. Veranstaltungen zu organisieren, welche mit dem Thema „Reisen“ in Verbindung stehen.

	Betrag
<b>Einnahmen aus Gebühren</b>	
Abonnemente und Gebühren	172'325



	<b>Betrag</b>
<b>Unterstützungen</b>	
Ortsbürgergemeinde Zofingen (inkl. Straehl-Imhoof-Fonds)	60'000
Ernst Eckenstein-Stiftung	1'740
Gemeinde- und Kantonsbeiträge	11'300
Freunde und Gönner der Stadtbibliothek	32'602
<b>Betriebsbeiträge</b>	
Beitrag der Einwohnergemeinde Zofingen	596'778
<b>Total</b>	<b>874'745</b>

## **5 Museum**

### **5.1 Allgemeines**

Auch im Berichtsjahr 2011 wurde in beiden Abteilungen mit Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Führungen für interessante Abwechslung gesorgt. Der internationale Museumstag und der vorweihnächtliche Museumswettbewerb für die jüngsten Besucher zählen zu den beliebtesten Veranstaltungen. Sie sollen auch weiterhin ihren angestammten Platz im Jahresprogramm des Museums haben. Wieder konnten andere Museen mit Leihgaben bedient werden.

#### **5.1.1 Besucherzahlen**

Die Ausstellungen, Veranstaltungen und Filmvorführungen aus den Scholl-Archiv haben im Berichtsjahr knapp 4'000 Besucherinnen und Besucher ins Museum geführt.

#### **5.1.2 Museumskommission**

In vier Sitzungen wurden die laufenden Geschäfte und Begebenheiten diskutiert und behandelt.

#### **5.1.3 Unwetter vom 13. Juli 2011**

Durch das heftige Unwetter in der Nacht vom 12. auf den 13. Juli 2011 wurde auch das Museum stark in Mitleidenschaft gezogen. Durch das Astwerk des Mammutbaums auf der Nordseite des Gebäudes wurde das Dach des Museums so beschädigt, dass Wasser in den Estrich eindrang und durch den Boden bis in die Nordsäle der unteren Stockwerke (3. und 2. Stock) durchsickerte. Exponate wurden dabei keine beschädigt, hingegen entstanden an einzelnen Holzvitrinen Lackschäden. Nebst den umfangreichen Reparaturen am Gebäude musste einiges für Reinigung und Neukonservierung aufgewendet werden.

#### **5.1.4 Rücktritte**

Auf Ende September 2011 hat nach 17 ½ Jahren Ulrich Lienhard als Konservator der Naturhistorischen Abteilung das Museum verlassen. Gleichzeitig beendete Anita Moor, Mitglied der Museumskommission und Assistentin von Ulrich Lienhard, die Museumsarbeit. Als neuer Konservator der Naturhistorischen Abteilung hat am 1. Oktober 2011 Max Ambühl die Arbeit aufgenommen.

### **5.2 Historische und naturhistorische Abteilung**

Viele Neuzugänge und interessante Geschenke haben die grosse Sammlung der Historischen Abteilung erweitert und ergänzt. So wurde von der Firma Swissprinters (Ringier) ein geätzter und verchromter Tiefdruckzylinder samt Transportgestell für das Ringier-Museum geschenkt.

Im Untergeschoss wurden einige Änderungen und Erneuerungen vorgenommen, um die Geschichte von Zofingen verbessert zu illustrieren. Noch bis Mitte des Jahres wurde die Ausstellung über die Grenzen des Berner Aargaus weitergeführt. Im Anschluss an die „Nationalbahn-Ausstellung“ wurde datumsgerecht eine Präsentation aus Anlass des Jubiläums der in Zofingen vor 100 Jahren erschienenen ersten „Schweizer Illustrierten Zeitung“ konzipiert.

#### **5.2.1 Sonderausstellung „Kein Dampf ohne Kohle“**

Nach langer Zeit wurde in der Historischen Abteilung ein bestehendes Ausstellungskonzept übernommen und damit den Besuchern ein Einblick in die für Zofingen bedeutende Geschichte der „Nationalbahn“ gegeben. Die vom Winterthurer Kurator Chris Tschanz konzipierte Gesamtschau wurde auf Zofinger Verhältnisse angepasst. In verschiedenen Themenbereichen, die über zwei Stockwerke verteilt waren, konnten sich die Gäste in die Pionierzeiten des Schweizerischen Eisenbahnwesens-

zurückversetzen lassen. Die Ausstellung war in Sachen Arbeit und finanziellen Mitteln sehr aufwendig.

### **5.2.2 Sonderausstellung „Illustrative Zoologie“**

Am Internationalen Museumstag 2011 zeigte die Naturhistorische Abteilung die Sonderausstellung „Illustrative Zoologie und die Kunst der Tierdarstellung“. Es wurde eine Auswahl von Tierzeichnungen (Reproduktionen) grosser Naturforscher und naturwissenschaftlicher Zeichner, beispielsweise Albrecht Dürer, Alexander von Humboldt usw. präsentiert. Mehrere eigens geschaffene naturkundliche Zeichnungen und Skizzen stammen von Ulrich Lienhard. Als Begleittext zur genannten Ausstellung verfasste Ulrich Lienhard unter dem gleichnamigen Titel eine 12-seitige Broschüre. Die Jugendarbeit bestand im Skizzieren, Zeichnen und Malen. Als Vorlage diente der berühmte „Dürer-Feldhase“ von 1502. Als Erinnerungsgeschenk erhielten die Kinder eine Tasse mit dem Logo der Stadt Zofingen und dem Dürer-Feldhasen.

### **5.2.3 Weitere Aktivitäten und Sonderausstellungen**

Der Internationale Museumstag hat wieder viele Besucher in unser Museum gelockt. Der vorweihnächtliche Kinderwettbewerb findet nach wie vor grossen Anklang und bringt jeweils eine ganz besondere Stimmung in die Räumlichkeiten des Museums.

### **5.2.4 Inventar und Registratur**

Die Naturhistorische Abteilung hat damit begonnen, die Inhalte der rund 600 Schubladen elektronisch zu erfassen. Gleichzeitig wird ein Foto des Inhaltes der Schublade erstellt. Dadurch soll eine Datenbank aufgebaut werden.

### **5.2.5 Publikationen und Beobachtungen**

Ulrich Lienhard verfasste im Jahrbuch der Heimatkunde Wiggertal, Band 68, eine vogelkundliche Arbeit unter dem Titel „Die Grosstrappe aus Schötz im Zofinger Naturmuseum“. Das Vogel-Exponat aus dem Jahre 1855 gehört zu den ornithologischen Raritäten der Naturhistorischen Abteilung.

### **5.2.6 Anschaffungen**

Die Historische Abteilung konnte ihre bedeutende Sammlung von Zinnobjekten durch den Erwerb einer hervorragend erhaltenen Stegkanne des Zofinger Zinngiessers Daniel Müller von 1693 ergänzt werden.

# **ORTSBÜRGERGEMEINDE**

## **Verwaltungs- und Bestandesrechnung**

## Begründungen der wesentlichen Abweichungen zum Voranschlag

<b>029</b>	<b>Ortsbürgerverwaltung</b>		
318.01	Die Ausgaben in diesem Konto setzen sich wie folgt zusammen:		
	- Verrechnete Leistungen des Forstbetriebs	CHF	95'843.65
	- Ortsbürgerversammlungen, Waldgang	CHF	7'885.05
	- Steuern für Wald im Kanton Luzern, Porti, diverses	CHF	2'543.16
	<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>106'271.86</b>
318.02	Da der Kanton Aargau die im Jahr 2011 geleisteten Arbeiten für die Amtliche Vermessung erst teilweise verrechnet hat, wurde für die noch nicht abgerechneten Kosten eine Rechnungsabgrenzung von CHF 20'000.00 vorgenommen.		
<b>036</b>	<b>Museum</b>		
311.01	In diesem Konto enthalten sind die Kosten für die Ausstellung "Kein Dampf ohne Kohle" über die Schweizerische Nationalbahn.		
311.03	Es wurde eine spezielle Zinnkanne angeschafft.		
315.01	Zu Lasten dieses Kontos musste eine Rückstellung von CHF 20'000.00 vorgenommen werden. Wegen der Entlassung des Wasserrads Mühletych aus dem Denkmalschutz muss der geleistete Beitrag der Kantonalen Denkmalpflege grundsätzlich zurückerstattet werden. Es konnte jedoch vereinbart werden, dass auf eine Rückforderung verzichtet wird, sofern der Beitrag zweckgebunden für eine Ersatzmassnahme an einem anderen relevanten Objekt mit Zustimmung der Kantonalen Denkmalpflege verwendet wird.		
311.01 )	Die Anschaffungen der historischen und naturhistorischen Abteilung des Museums beliefen sich auf CHF 25'682.55. Diese Ausgaben		
311.02 )	konnten mit den Bezügen aus dem Strähl-Imhoof-Fonds und dem Fonds "Maria Amadori und Familie" finanziert werden.		
311.03 )			
318.03	Die Kosten für den Wartungsvertrag der Einbruchmeldeanlage wurden durch die Bauverwaltung irrtümlich nicht budgetiert.		
<b>094</b>	<b>Kapital- und Liegenschaftsdienst</b>		
313.01	Wegen den Sturmschäden mussten in den Reuten rund doppelt so viele Obstbäume ersetzt werden.		

314.01 Im baulichen Unterhalt sind unter anderem die Kanalisationsentwässerung des Pächterhofs sowie der Holzschopf bei der Muniuhelhütte enthalten. Die Arbeiten an der Muniuhelhütte konnten teilweise aus Depotgeldern finanziert werden, welche damit vollständig aufgebracht wurden.

318.03 Die Ausgaben in diesem Konto setzen sich wie folgt zusammen:

- Abklärungs- und Anwaltskosten mögliche Altlastensanierung Grube Spitalhof Oftringen	CHF	25'450.90	*
- Weihnachtsbeleuchtung	CHF	3'557.50	
- Zustandsanalyse Gebäude	CHF	23'535.20	
- Depotgebühr Bank	CHF	1'225.25	
- übrige Dienstleistungen, Diverses	CHF	2'985.00	
<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>56'753.85</b>	

\* Es handelt sich bei diesen Kosten um eine Vorfinanzierung. Die Aufteilung zwischen der Ortsbürgergemeinde, diversen Einwohnergemeinden und allenfalls Dritten erfolgt sobald klar ist, wer welche Anteile an eine mögliche Sanierung zu bezahlen hat.

422.01 Die Finanzerträge sind tiefer ausgefallen, da das mit 3 % verzinste Darlehen gegenüber der Einwohnergemeinde per 01.12.2011 abgeilöst wurde.

## 096 Spenden-, Legaten- und Stipendienfonds

366.01 Es wurden mehr Geldlegate ausgerichtet als budgetiert. Der Gesamtbestand der Fonds beträgt per 31.12.2011 unverändert CHF 3'218'188.20.

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 VERWALTUNG	908'436.10	908'436.10	911'010	911'010	977'412.57	977'412.57
029 Ortsbürgerverwaltung Nettoaufwand	374'945.58	80'745.90 294'199.68	402'210	73'000 329'210	382'824.74	111'815.92 271'008.82
307.01 Teuerungszulage Pensionierte	52'980.50		52'000		54'367.15	
310.01 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	12'692.25		15'000		14'319.90	
313.01 Rathauskeller, Weineinkauf	81'825.85		75'000		79'640.15	
316.01 Mieten	2'000.00		2'000		2'000.00	
317.01 Ehrenaussagen, Reisespesen	1'909.00		2'000		1'826.60	
318.01 * Dienstleistungen, Honorare	106'271.86		142'000		107'120.99	
318.02 * Amtliche Vermessung	36'949.10		40'000		10'000.00	
318.03 Leitbildprozess						
319.01 Übriger Sachaufwand	1'810.60		2'000		1'893.95	
330.01 Abschreibungen Finanzvermögen					100'000.00	
331.01 Vorgeschriebene Abschreibungen						
332.02 Zusätzliche Abschreibungen						
352.01 Verwaltungsentschädigung an Einwohnergemeinde	11'000.00		11'000		11'000.00	
362.01 Fronfastenstipendien an Bezirksschule	628.00		1'000		656.00	
389.01 Ertragsüberschuss	66'878.42	80'583.90	60'210	73'000		79'547.00
435.01 Erträge aus Rathauskeller						165.50
435.02 Verkäufe		162.00				32'103.42
436.01 Rückerstattungen						
489.01 Aufwandüberschuss						
036 Museum Nettoaufwand	118'287.60	59'238.25 59'049.35	91'700	60'500 31'200	74'550.80	62'004.65 12'546.15
301.01 Löhne	44'146.75		46'000		37'299.10	
303.01 Sozialversicherungsbeiträge	1'008.50		800		1'905.30	

Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305.01 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	405.55		400		308.55	
310.01 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	4'263.10		5'500		4'904.10	
311.01 * Anschaff./Ausstellungen historische Abteilung	15'257.20		6'000		6'859.60	
311.02 * Anschaffungen naturhistorische Abteilung	5'225.35		5'000		5'490.00	
311.03 * Anschaffungen aus Ertrag Straehl-Imhoof-Fonds	5'200.00		4'000			
311.04 Anschaffungen Filmvorführungen	3'704.80		5'000			
315.01 * Unterhalt Ausstattungsgut und Mobiliar	20'000.00		2'000		715.15	
318.01 Telefongebühren	1'563.95		1'000		1'293.35	
318.02 Sachversicherungen	11'558.40		13'000		12'903.60	
318.03 Übrige Dienstleistungen	5'954.00		3'000		2'872.05	
319.01 Übriger Sachaufwand						
435.01 Verkäufe und diverse Erträge		813.00		1'000		7'381.40
435.02 Erträge Filmvorführungen		3'802.00		5'000		
462.01 Betriebsbeitrag der Einwohnergemeinde		20'000.00		20'000		20'000.00
469.01 Bezug aus Straehl-Imhoof-Fonds		10'068.90		10'000		10'068.90
469.02 Bezug aus Fonds Maria Amadori und Familie		24'554.35		24'500		24'554.35
481.01 Entnahme aus Museumsfonds						
037 Bibliothek Nettoaufwand	60'000.00	20'137.75	60'000	20'000	60'000.00	20'137.75
		39'862.25		40'000		39'862.25
362.01 Beitrag an Einwohnergemeinde	60'000.00	20'137.75	60'000	20'000	60'000.00	20'137.75
469.01 Bezug aus Straehl-Imhoof-Fonds						
094 Kapital- und Liegenschaftsdienst Nettoertrag	303'558.37	706'529.50	315'100	715'510	399'680.13	741'669.55
	402'971.13		400'410		341'989.42	
301.01 Löhne	26'646.45		27'000		29'338.30	
303.01 Sozialversicherungsbeiträge	1'927.55		2'000		2'085.45	



## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305.01 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	59.55		100		70.15	
312.01 Wasser, Energie, Heizmaterialien	23'208.45		31'000		32'342.30	
313.01 * Verbrauchsmaterial	7'301.75		5'000		2'482.70	
314.01 * Baulicher Unterhalt Dritter	80'355.12		77'000		60'036.43	
317.01 Spesenentschädigungen Munihubel-Hüttenwarte	525.00		500		483.00	
318.02 Sachversicherungen	10'234.95		12'000		11'668.50	
318.03 * Übrige Dienstleistungen, Honorare	56'753.85		64'000		65'948.45	
319.01 Übriger Aufwand					98'679.15	
329.01 Zinsen für Stiftungskapitalien	41'784.70		42'000		41'784.70	
329.03 Zinsen aus Straehl-Imhoof-Fonds für Museum und Bibliothek	30'206.65		30'000		30'206.65	
329.04 Zinsen aus Fonds Maria Amadori und Familie für Museum	24'554.35		24'500		24'554.35	
330.01 Abschreibungen von Liegenschaften						
421.01 Zinsertrag Kontokorrent		1'704.15				5'111.65
422.01 * Finanzertrag		213'571.35				226'831.40
423.01 Liegenschaftserträge		364'694.20				385'523.10
424.01 Buchgewinne						
427.01 Pachtzinsen, Parkplatzgebühren		99'907.20				94'717.50
434.01 Benützungsggebühren Munihubelhütte		11'860.00				13'910.00
436.01 Rückerstattungen		4'792.60				5'575.90
469.01 Beitrag für die Pflege des Obstsortengartens		10'000.00				10'000.00
096 Spenden-, Legaten- und Stipendienfonds Nettoaufwand	51'644.55	41'784.70	42'000	42'000	60'356.90	41'784.70
317.01 Spesenentschädigungen	392.50		500		397.00	
366.01 * Geldlegat	46'052.05		34'500		53'959.90	
366.02 Stipendien an Ortsbürger	5'200.00		7'000		6'000.00	
381.01 Einlagen in Fonds						

Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
429.01	Interne Verzinsung		41'784.70		42'000		41'784.70
436.01	Rückstellungen						
	Ertragsüberschuss	908'436.10	908'436.10	911'010	911'010	977'412.57	977'412.57
	Aufwandüberschuss	908'436.10	908'436.10	911'010	911'010	977'412.57	977'412.57

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung Artengliederung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	908'436.10		911'010		977'412.57	
30	Personalaufwand	127'174.85		128'300		125'374.00	
301	Löhne	70'793.20		73'000		66'637.40	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'936.05		2'800		3'990.75	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	465.10		500		378.70	
307	Rentenleistungen	52'980.50		52'000		54'367.15	
31	Sachaufwand	494'957.08		512'500		523'876.97	
310	Büromaterialien, Drucksachen	16'955.35		20'500		19'224.00	
311	Anschaffung von Mobilien	29'387.35		20'000		12'349.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	23'208.45		31'000		32'342.30	
313	Verbrauchsmaterialien	89'127.60		80'000		82'122.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	80'355.12		77'000		60'036.43	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	20'000.00		2'000		715.15	
316	Mieten	2'000.00		2'000		2'000.00	
317	Spesenentschädigungen	2'826.50		3'000		2'706.60	
318	Dienstleistungen, Honorare	229'286.11		275'000		211'806.94	
319	Übriger Sachaufwand	1'810.60		2'000		100'573.10	
32	Passivzinsen	96'545.70		96'500		96'545.70	
329	Übrige	96'545.70		96'500		96'545.70	
33	Abschreibungen					100'000.00	
330	Finanzvermögen					100'000.00	
331	Verwaltungsvermögen, vorgeschr. Abschreibungen						
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibung						
35	Entschädigung an Gemeinwesen	11'000.00		11'000		11'000.00	

Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung Artengliederung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352	Gemeinden	11'000.00		11'000		11'000.00	
36	Eigene Beiträge	111'880.05		102'500		120'615.90	
362	Gemeinden	60'628.00		61'000		60'656.00	
366	Private Haushalte	51'252.05		41'500		59'959.90	
38	Einlagen	66'878.42		60'210			
381	Stiftungen, Zuwendungen						
389	Ertragsüberschuss	66'878.42		60'210			

Ortsbürgergemeinde Zofingen

Laufende Rechnung Artengliederung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	ERTRAG		908'436.10		911'010		977'412.57
42	Vermögenserträge		721'661.60		729'510		753'968.35
421	Guthaben		1'704.15				5'111.65
422	Anlagen des Finanzvermögens		213'571.35		230'000		226'831.40
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		364'694.20		363'510		385'523.10
424	Buchgewinne						
427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		99'907.20		94'000		94'717.50
429	Übrige		41'784.70		42'000		41'784.70
43	Entgelte		102'013.50		97'000		106'579.80
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		11'860.00		13'000		13'910.00
435	Verkäufe		85'198.90		79'000		86'928.40
436	Rückerstattungen		4'954.60		5'000		5'741.40
439	Übrige						
46	Beiträge für eigene Rechnung		84'761.00		84'500		84'761.00
461	Kanton						
462	Gemeinden		20'000.00		20'000		20'000.00
469	Übrige		64'761.00		64'500		64'761.00
48	Entnahmen						32'103.42
481	Stiftungen, Zuwendungen						
489	Aufwandüberschuss						32'103.42
	Ertragsüberschuss						
	Aufwandüberschuss						
		908'436.10	908'436.10	911'010	911'010	977'412.57	977'412.57
		908'436.10	908'436.10	911'010	911'010	977'412.57	977'412.57

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Bestandesrechnung	Bestand am 01.01.2011	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2011
1 AKTIVEN	14'364'715.94	7'590'021.62	7'505'258.80	14'449'478.76
10 Finanzvermögen	14'364'715.94	7'590'021.62	7'505'258.80	14'449'478.76
100 Flüssige Mittel	393.00	7'005'084.96	3'825.10	7'001'652.86
1000 Kasse	393.00	4'185.00	3'819.25	758.75
1000.01 Diverse kleine Kassen	393.00	4'185.00	3'819.25	758.75
1002 Banken	0.00	7'000'899.96	5.85	7'000'894.11
1002.01 NAB 625394-41	0.00	7'000'899.96	5.85	7'000'894.11
1002.02 Triba CH86 0669 0620 1069 5190 4	0.00	0.00	0.00	0.00
101 Guthaben	301'716.49	589'338.16	1'433.70	889'620.95
1011 Kontokorrente	301'716.49	0.00	0.00	889'620.95
1011.01 Kontokorrent Einwohnergemeinde	301'716.49	587'904.46	0.00	889'620.95
1015 Andere Debitoren	0.00	1'433.70	1'433.70	0.00
1015.01 Verrechnungssteuer	0.00	0.00	0.00	0.00
1015.02 Abrechnungskonto Versicherungsleistungen Unwetterschäden 13.07.2011	0.00	1'433.70	1'433.70	0.00
102 Anlagen	14'062'606.45	-4'401.50	7'500'000.00	6'558'204.95
1020 Wertschriften	600'000.00	0.00	500'000.00	100'000.00
1020.01 Diverse Obligationen	600'000.00	0.00	500'000.00	100'000.00
1021 Aktien und Anteilscheine	225'245.00	0.00	0.00	225'245.00
1021.01 Aktien, Anteilscheine	225'245.00	0.00	0.00	225'245.00

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Bestandesrechnung	Bestand am 01.01.2011	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2011
1021.02 Beteiligung Pelletwerk Mittelland AG Beschluss OB-Gde.-Vers. 22.11.2007	0.00	0.00	0.00	0.00
1022 Darlehen	7'000'000.00	0.00	7'000'000.00	0.00
1022.01 Darlehen an Einwohnergemeinde	7'000'000.00	0.00	7'000'000.00	0.00
1023 Liegenschaften	6'199'734.95	0.00	0.00	6'199'734.95
1023.01 Liegenschaften gemäss Verzeichnis	6'199'475.00	0.00	0.00	6'199'475.00
1023.05 Sanierung Rathaus Zofingen Projektkredit OB-Gde.-Vers. 18.06.2004 CHF 90'000.00	259.95	0.00	0.00	259.95
1025 Vorräte	37'626.50	-4'401.50	0.00	33'225.00
1025.01 Weinvorrat	37'626.50	-4'401.50	0.00	33'225.00
2 PASSIVEN	-14'364'715.94	137'278.42	52'515.60	-14'449'478.76
20 Fremdkapital	-3'481'076.45	70'400.00	52'515.60	-3'498'960.85
200 Laufende Verpflichtungen	-110'855.45	0.00	7'515.60	-103'339.85
2001 Depotgelder	-10'855.45	0.00	7'515.60	-3'339.85
2001.01 Grabfonds Elsa Herzog	-3'339.85	0.00	0.00	-3'339.85
2001.03 Munihubelhütte, Depotgelder	-7'515.60	0.00	7'515.60	0.00
2009 Übrige Verpflichtungen	-100'000.00	0.00	0.00	-100'000.00
2009.01 Kaufrecht Parzelle 4555 Oftringen bis 30.6.2014 zu Gunsten Firma Jud Bau AG Zofingen	-100'000.00	0.00	0.00	-100'000.00

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

Bestandesrechnung	Bestand am 01.01.2011	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2011
203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-3'360'221.00	1'400.00	35'000.00	-3'326'621.00
2033 Stiftungen	-3'218'188.20	0.00	0.00	-3'218'188.20
2033.01 Spenden- und Legatsfonds (Anfangsbestand CHF 58'890.00)	-182'406.70	0.00	0.00	-182'406.70
2033.02 Stipendienfonds (Anfangsbestand CHF 35'300.00)	-130'726.60	0.00	0.00	-130'726.60
2033.03 W. Müller-Rychner-Fonds (Anfangsbestand CHF 122'500.00)	-131'774.05	0.00	0.00	-131'774.05
2033.04 Straehl-Imhoof-Fonds (Anfangsbestand CHF 1'000'000.00)	-1'006'887.50	0.00	0.00	-1'006'887.50
2033.05 Elsa Herzog-Fonds (Anfangsbestand CHF 674'215.00)	-778'172.55	0.00	0.00	-778'172.55
2033.06 Waldtraut Hunziker Stipendienfonds	-63'788.75	0.00	0.00	-63'788.75
2033.07 Wolfgang Giroud-Fonds für begabte Musikstudenten (Anfangsbestand CHF 100'000.00)	-105'954.55	0.00	0.00	-105'954.55
2033.08 Fonds Maria Amadori und Familie, Zofingen für Neuanschaffungen Museum (Anfangsbestand CHF 818'477.50)	-818'477.50	0.00	0.00	-818'477.50
2035 Zuwendungen	-142'032.80	1'400.00	35'000.00	-108'432.80
2035.02 Museumsfonds	-82'721.90	1'400.00	0.00	-84'121.90
2035.03 Vogelschutzreservatsfonds	-9'860.20	0.00	0.00	-9'860.20
2035.05 Erbschaft Stonig	-14'450.70	0.00	0.00	-14'450.70
2035.06 Zuwendung Ringier AG Zofingen für Sanierung Wasserrad	-35'000.00	0.00	35'000.00	0.00
204 Rückstellungen	0.00	20'000.00	0.00	-20'000.00
2040 Laufende Rechnung	0.00	20'000.00	0.00	-20'000.00



Ortsbürgergemeinde Zofingen

Bestandesrechnung	Bestand am 01.01.2011	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2011
2040.02 Rückstellung Ersatzmassnahme Schutzentlassung Wasserrad	0.00	20'000.00	0.00	-20'000.00
205 Transitorische Passiven	-10'000.00	49'000.00	10'000.00	-49'000.00
2059 Übrige	-10'000.00	49'000.00	10'000.00	-49'000.00
2059.01 Transitorische Passiven	-10'000.00	49'000.00	10'000.00	-49'000.00
23 Eigenkapital	-10'883'639.49	66'878.42	0.00	-10'950'517.91
239 Eigenkapital	-10'883'639.49	66'878.42	0.00	-10'950'517.91
2390 Eigenkapital	-10'883'639.49	66'878.42	0.00	-10'950'517.91
2390.01 Eigenkapital	-10'883'639.49	66'878.42	0.00	-10'950'517.91
Total	0.00	7'452'743.20	7'452'743.20	0.00

## **Anhang zur Bestandesrechnung per 31.12.2011**

### **Eventualverpflichtung gegenüber der Aarg. Pensionskasse**

Die Einwohnergemeinde Zofingen ist mit ihren angeschlossenen Betrieben (darunter auch die Ortsbürgergemeinde Zofingen) per 31.12.2007 aus der Aargauischen Pensionskasse APK ausgetreten. Betreffend der Ausfinanzierung der Deckungslücke inklusive den Wertschwankungsreserven bestehen unterschiedliche Auffassungen. Die Einwohnergemeinde Zofingen musste beim Eintritt in die Aarg. Pensionskasse per 01.01.1984 bei einem damaligen BVG-Deckungsgrad von ca. 72 % voll ausfinanzieren und vertritt nun die Ansicht, dass die BVG-Unterdeckung von ca. 9,1 % per 31.12.2007 nicht nochmals ausfinanziert werden muss. Zudem wird bestritten, dass beim Austritt auch noch Wertschwankungsreserven bezahlt werden müssen. Die APK hat der Einwohnergemeinde bis Ende Jahr keine Rechnung gestellt, weder für die Ausfinanzierung der BVG-Unterdeckung, noch für die Wertschwankungsreserven. Gegen das Ende 2008 publizierte Teilliquidationsreglement hat die Einwohnergemeinde Zofingen mit den angeschlossenen Betrieben zusammen mit knapp 40 anderen Gemeinden und Institutionen Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht eingereicht. Das Verfahren ist Ende 2011 noch hängig.

### **Eventualverpflichtung gegenüber dem Forstbetrieb Region Zofingen**

Der Forstbetrieb Region Zofingen (FBRZ) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäss § 4 Abs. 2 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden vom 19. Dezember 1978 und §§ 74 - 82 des Gesetzes über die Einwohnergemeinden (Gemeindegesezt) vom 19. Dezember 1978. Gemäss § 23 lit. a der Satzungen haftet für Verbindlichkeiten des Verbandes vorab das Verbandsvermögen. In zweiter Linie haften die Verbandsgemeinden im Verhältnis der jeweiligen Waldflächen.

### **Eventualverpflichtung Deponie Spitalhof**

Die Deponie Spitalhof (Parzelle Nr. 548) in Oftringen wird seit längerer Zeit betreffend Grundwasserproblematik überwacht. Im Zusammenhang mit der Realisierung eines Bauprojektes auf einer Parzelle in unmittelbarer Nähe wurde der Austritt von Deponiegasen festgestellt. Die kantonale Abteilung für Umwelt hat verlangt, dass die Gas-Problematik, welche von der ehemaligen Kehrtrichtgrube ausgehend Auswirkungen auf die bestehenden Nutzungen hat, anhand einer erweiterten, technischen Untersuchung nach Art. 7 der Altlastenverordnung abzuklären ist.

Es ist im Moment offen, welche Kosten die verlangten technischen Untersuchungen sowie allfällige erforderliche Sanierungsmassnahmen verursachen werden.

Die entsprechenden Kosten für die Abklärungen und die Anwälte im Zusammenhang mit einer möglichen Sanierung der Altlasten von ca. CHF 100'000 wurden von der Ortsbürgergemeinde vorfinanziert. Die Aufteilung der Kosten zwischen der Ortsbürgergemeinde, diversen Einwohnergemeinden und allenfalls Dritten erfolgt, sobald klar ist, wer welche Anteile an eine mögliche Sanierung zu bezahlen hat.

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

## Liegenschaften des Finanzvermögens

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m <sup>2</sup>	Schätzungs- wert AGV	Bilanzwert 31.12.11	Bruttojahresertrag	Bewertung
<b>Gebäude und Grundstücke in der Gemeinde Zofingen</b>										
Pächterhaus	Riedtalstrasse	L	265	43	2310	30'281	825'000	404'960.00	12'571.00	251'420.00
Hühnerhaus	Riedtalstrasse	L	265	43	1466					
Scheune, Schweinestallung	Hinteres Riedtal	L	1071	44	3426	3'435	123'000			
					2183					
					1146		207'000			
Ackerland	Hinteres Riedtal	L	1072	47		738		1'522.00		
Haus, Hausplatz, Garten, Baumg. Land	Hint. Riedtal/ Riedtalstrasse	L	1384	2042	2183	1'467		2'970.00		
	Hinteres Riedtal	L	68	1462		15'840		31'808.00		
Wiese und Wald	Hinteres Riedtal	L	2025	2606		29'309		58'664.00		
Hausplatz, Ackerland	Hinteres Riedtal	öBA	769	54		16'246		32'530.00		
Reutenland	Bottenwilerstrasse	WZ	1143	105		5'700		570'000.00		
Ackerleutengebäude	Vordere Hauptgasse	A	1154	675	398	181	2'011'000	1'250'400.00	58'020.00	1'160'400.00
					404					
Mehrfamilienhaus	Bären-gasse 7	A	701	762	531A	236	1'487'000	1'264'800.00	60'840.00	1'216'800.00
					531A	15				
Grabgartenparking	Parkplatz Einstellhalle	A		3395	701			31'200.00		
Stiftsgebäude	Hinterer Hauptgasse	A	1171	825	509	147	2'332'000	569'200.00	29'000.00	580'000.00
Metzgerzunftgebäude	Niklaus Thut-Platz	A	1159	877	244	106	1'174'000	619'200.00	30'960.00	619'200.00
Alter Landjägerposten	Niklaus Thut-Platz	A	663	1791	502	130	457'000	254'800.00	10'200.00	204'000.00
Wohnhaus und Garten	Bottensteinerstrasse 21	L	271	94	804	1'419	709'000	384'000.00	19'200.00	384'000.00

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

## Liegenschaften des Finanzvermögens

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m <sup>2</sup>	Schatzungswert AGV	Bilanzwert 31.12.11	Bruttojahresertrag	Bewertung
<b>Grundstücke in der Gemeinde Oftringen</b>										
Ackerland	Safenwiler-/Bündtenstrasse	L	1398	485		18'010		36'020.00		
Acker, Wiese und Weg	Spittelhof, Zofingerstrasse	öBA	1399	548		76'717		506'971.00		
Acker, Wiese und Weg	Spittelhof, Zofingerstrasse	Arbeitsz. 1	1399	4555		4'599		36'339.00		
<b>Grundstücke in der Gemeinde Wikon</b>										
Acker/Wiese	Galgenberg			501		1'682	Katasterwert	3'363.00		
Land	Hinteres Riedtal			525		15'140	4'500	30'842.00		
Land	Hinteres Riedtal			520		55'168	24'000	109'886.00		
Anteil Strasse Parz. 520/525	Hinteres Riedtal			524		230				
							<b>Kto. 1023.01</b>	<b>6'199'475.00</b>		
<b>Sanierung Rathaus</b>										
Projektkredit	Ausgaben im Jahr 2005									
								<b>259.95</b>		
<b>Parzelle 4555 Oftringen</b>										
Kaufrecht Jud Bau AG bis 30.06.2014 (Einräumungsschädigung)										
								<b>100'000.00</b>		

**Ortsbürgergemeinde Zofingen**

**Liegenschaften des Verwaltungsvermögens**

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Schätzung AGV
<b>A. GEBÄUDE UND GRUNDSTÜCKE</b>							
<b>Gebäude in Zofingen</b>							
Rathaus	Altstadt	A	1159	877	245	846	7909000
Rathaus-Weibelwohnung	Altstadt	A	1159	877	246		1084000
Rathaus-Hinterhaus	Altstadt	A	1159	877	247		535000
Pulverturm	beim Römerbad	A	1162	975	135A	145	2814000
Römerhäuser		öBA	1627	2266	62	3'712	454000
					63		454000
<b>Grundstücke in Zofingen</b>							
Acker und Wiese	Brunngrabenhalde	L	797	92		13'895	
Reuten, Allmend und Wege	Heiternplatz	L	1141	93		31'954	
Reuten	Brunngrabenhalde	L	1142	97		7'287	
Reuten und Wege	Brunngraben, Bottenwilerstrasse, Philosophenweg	L	1143	105	1889	49'508	
Lindengeviert, Reuten, Allmend	Heiternplatz	G	403	1413	1839	164'040	
					260		
					572		
					791		
					802		
Wildpark, Baanwald und Mattland	Heiternplatz, Wildpark	G	1552	1412	85	6'065	241000
					2640		
Wildparkareal	Buggelloch	G	456	1634		11'059	
Mattland und Wege	Schützenmatte / General Guisan-Strasse	GG	1169	1478		7'470	
Ackerland	Haldenweiher, Kirchmoos	G	340	1585		13'138	

## Ortsbürgergemeinde Zofingen

## Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Schätzung AGV
Matt- & Ackerland, Weg und Bach	Rebberg-, Rosengartenstrasse, Amslergut, Kirchmoos, Spitalhalde	G	597	1807		10'564	
Baumgarten und Ackerland	Brunngrabenhalde	L	1748	2387		16'465	
Wiesland	Kirchmoos	G	1747	2423	2538	2'426	
Garten	General Guisan-Strasse	GG	1164	983		114	
Acker, Wiese, Weide und Weg	Hinteres Riedtal		148	1464		760	
Strasse, Weg	Börenmoos, Kunzenbad, Reutenen		212	104		1'582	
Strasse, Weg	Auf den Höfen, Rossweid		1175	256		1'882	
Strasse, Weg	Rinkenhalde, Finkenherd, Reutenen		212	1529		520	
Strasse, Weg	Hinteres Riedtal		879	1889		1'327	
<b>Gebäude und Grundstücke im Ortsteil Mühlethal</b>							
Baumgarten, Ackerland, Schopf	Im Seiler	L	4145	4153	4210	4'228	32000
Ackerland und Wald	Im Seiler	L	4138	4174		5'263	
Ackerland	Nüchtern, Rüthubel	L	4141	4175		3'615	
Ackerland, Wald und Weg	Nüchtern, Rüthubel	L	4142	4176		12'371	
Ackerland und Wald	Seiler	L	4146	4173		5'389	
Strasse	Kohl matt	L	4155	4128		287	
Wiese und Strasse	Zeigli, Bündtenmatt, Kohlmatt	L	4155	4129		4'989	
Strasse	Seiler, Kohlmatt	L	4155	4148		1'095	
<b>Gebäude in Murgenthal</b>							
Forsthütte Boonwald	Höchweg östlich	W			860		33000
Forsthütte Boonwald	Höchweg westlich	W			861		27000
Forsthütte Boonwald	Kohlgrubenweg	W			940		33000
<b>Gebäude und Grundstücke in Oftringen</b>							
Forsthütte Bühnenberg	Musterplatz	W			1708		26000
Forsthütte Bühnenberg	Pflanzgarten	W			1865		35000
Bündten	Ruhbank		1406	479a		30	

**Ortsbürgergemeinde Zofingen**

**Liegenschaften des Verwaltungsvermögens**

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Schätzung AGV
<b>Gebäude in Strengelbach</b> Forsthütte Ramoos Forsthütte Ramoos	Kiesgrube Hasenstand	W W			750 751		1000 57000
<b>Gebäude in Vorderwald</b> Forsthütte Probstholz Forsthütte Boonwald Forsthütte Unterwald	Pflanzgarten Scheurerweg Oeschlisweiher	W W W			280 365 385		88000 22000 154000
<b>Gebäude und Grundstücke in Wikon</b> Forsthütte Baan Forsthütte Baan	Ochsentanne Riedtalhalde	W W	511 511		215 ) 216 )	49	23000 32000
<b>B. WALD</b> <b>in Zofingen</b> Wald Wald und Weg Wald Wald und Weg Wald Wald (inkl. Munihubelhütte)	Baan, Munihubel, Rottannhubel etc. Riedtal, Galgenberg Baan, Kohler, Höfen, Martinsgraben Hinteres Riedtal Hinteres Riedtal Baan, Munihubel, Rottannhubel	W W W W W W	147 959 1138 1139 1140 1176	1463 70 1127 53 55 1947		850'907 34'194 661'089 2'087 660 615'800	

**Ortsbürgergemeinde Zofingen**

**Liegenschaften des Verwaltungsvermögens**

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Schatzung AGV
<b>im Ortsteil Mühlethal</b>							
Wald und Weg	Hochwacht, Sonnenwand	W	4020	4107		4'004	
Wald und Weg	Sonnenwand	W	4049	4123		13'490	
Wald	Im Seiler, Rütihubel	W	4057	4179		3'923	
Wald, Wiese und Weg	Rothenberghalde, Steinwäldli	W	4150	4186		81'395	
Wald, Wiese und Weg	Nüchtern, Hochweid, Stöckweid	W	4151	4187		142'157	
Wald und Weg	Oeltrotte	W	4154	4071		353	
<b>in Murgenthal</b>							
Wald	Westermoos	W	1040	1017		121'564	
Wald	Boowald	W	1041	1019		1'708'491	
Wald	Stich	W	1042	1021		180'445	
<b>in Oftringen</b>							
Wald	Bühnenberg	W	1400	940		984'568	
<b>in Rothrist</b>							
Wald	Gländ	W	1307/1868	594/1977		113	
<b>in Strengelbach</b>							
Ackerland und Wald	Wüestmatt	W	235	458		6'848	
Wald	Schönbühl	W	493	459		268'404	
Wald	Ramoos	W	494	523		1'666'531	
Wald	Ramoos	W	752	925		652	
Wald	Vordere Schleipfen	W	495	456		773	



**Ortsbürgergemeinde Zofingen**

**Liegenschaften des Verwaltungsvermögens**

Objekt	Standort	Zone	GB-Nr.	Parz. Nr.	Gebäude Nr.	Fläche in m2	Schätzung AGV
<b>in Vordemwald</b>							
Wald	Gländ, Rümliisberg, Kratzern	W	499	528		3'369'293	
Wald	Probstholz, Moorenhubel, Geissbach	W	500	529		440'079	
Wald	Weiergut, Stockmatt, Kapf	W	501	545		2'111'635	
Wald	Kapfebene	W		1254		38'456	
<b>in Wikon</b>							
Wald	Bottenstein	W	541			184	
Wald	Galgenberg	W	501			309'925	
Wald	Galgenberg	W	509			5'470	
Wald	Eichbüel	W	511			744'694	
Wald	Spittelholz	W	567			104'075	
Wald	Im Bode	W	546			3'195	
Wald	Rossweid, 1 / 8-Anteil von 782 m2	W	566			97	
<b>Total Fläche Wald</b>						<b>14'475'551</b>	

## **Abrechnungen über Verpflichtungskredite**

keine

## **ANTRÄGE DES STADTRATES**

Der Stadtrat stellt im Einvernehmen mit dem Ortsbürgerausschuss (Finanzkommission) der Ortsbürgergemeinde folgende Anträge:

1. Der Jahresbericht 2011 (1. Teil) sei zu genehmigen.
2. Die Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde pro 2011 (2. Teil) sei unter dem Vorbehalt von Irrtum und Missrechnung zu genehmigen.

Zofingen, 25. April 2012

STADTRAT ZOFINGEN

*Hans-Ruedi Hottiger*  
*Stadtammann*

*Arthur Senn*  
*Stadtschreiber*